

Rifix® Ansetzbinder

ANSETZBINDER



Technische Daten

Gebindegrösse	25,0	kg
Materialverbrauch	ca. 3.0 - 4.0	kg/m ²
Verarbeitungszeit	45 - 60	Minuten
Mischungsverhältnis	ca. 2.0 kg Pulver auf 1l Wasser	
Lagerung	<ul style="list-style-type: none"> • Trocken und frostfrei lagern. • Lagerfähigkeit 12 Monate ab Produktionsdatum • Angebrochene Gebinde gut verschliessen und innerhalb von 3 Monaten verarbeiten 	

Material	<p>Rifix® Ansetzbinder, Gipskleber gemäss SN EN 14496, Gipskleber zum Ansetzen von Gipsplatten und Gips-Wandbauplatten.</p> <p>Zusammensetzung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bindemittel: Gips • Zusatzmittel: Haftvermittler • Zuschlagstoffe: Kalksteinmehl und Kalkfeinsande
Anwendungsbereich	<p>Ansetzbinder für Rigips Bauplatten und Verbundplatten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für das manuelle Ansetzen von Rigips Platten, Rigitherm und Albatherm Verbundplatten, Rigidur Gipsfaserplatten und Rigips Vorsatzschalen auf Faserdämmstoffplatten bzw. unmittelbar an senkrechte Bauteile. • Einsatz nur im Innenbereich. <p>Die Verarbeitungsrichtlinien der entsprechenden Rigips Systeme sind zu beachten!</p>
Untergrundbeschaffenheit	Der Untergrund muss sauber, trocken, frost- und staubfrei sein.
Vorbehandlung	<p>Stark saugende Untergründe mit Marmoran Grund G 111 vorbehandeln.</p> <p>Bei Betonuntergründen Marmoran G810 Haftbrücke verwenden.</p>

Stand 05/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

<p>Anmachen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Saubere Gefässe, saubere Werkzeuge und sauberes Wasser sind zu verwenden, da sonst die Verarbeitungszeit beeinträchtigt werden kann. • Keine Zusätze oder warmes Wasser verwenden. • 25 kg Rifix® Ansetzbinder in ca. 12.5 lt sauberes Wasser einstreuen und ca. 5 Min. sumpfen lassen. Danach zu einer knollenfreien Masse verrühren. • Verpackung erst nach vollständiger Entleerung der Wiederverwertung zuführen
<p>Verarbeitung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Den pastenstif angerührten Rifix Ansetzbinder an den Plattenlängskanten streifenförmig und auf der Plattenfläche in Batzen aufbringen. • Unebenheiten des Untergrundes bis 20 mm können mit Rifix Ansetzbinder ausgeglichen werden • Der Batzendurchmesser beträgt hierbei ca. 100 mm; die Mittenabstände der Batzen oder Streifen sind wie folgt zu wählen: <ul style="list-style-type: none"> - Bei Plattendicken < 12,5 mm ca. 300 mm. - Bei Plattendicken ≥ 12,5 mm ca. 400 mm. • Faserdämmstoffplatten müssen für die Anwendung geeignet sein und sind vor dem Auftragen der Batzen dünn mit Rifix Ansetzbinder vorzuspachteln. • Im Bereich von Waschbecken, Konsolen, Schornsteinwangen etc. vollflächig ansetzen. • Nicht unter + 5 °C verarbeiten. Während der Verarbeitungs- und Trocknungszeit muss die Raum- und Untergrundtemperatur mindestens + 5° C betragen! <p>Die Verarbeitungsrichtlinien der entsprechenden Rigips Systeme, die jeweils gültigen Normen, Merkblätter und Vorschriften sind zu beachten!</p>
<p>WICHTIG</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Bereits versteifendes Material darf nicht mehr verwendet oder durch Wasserzugabe „verlängert“ werden. Gefahr von Haftverminderung des Ansetzbinders.

Stand 05/2020

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.